



PRESSEMITTEILUNG 3. Mai 2019

3. Matinee-Konzert am 12. Mai

Felix Mendelssohn Bartholdy:
Elias op. 70
Oratorium nach den Worten des Alten Testaments

Sylvain Cambreling, Dirigent
Johanna Winkel, Sopran
Marie Henriette Reinhold, Mezzosopran
Brenden Gunnell, Tenor
Andreas Wolf, Bass
EUROPA CHOR AKADEMIE GÖRLITZ
Symphoniker Hamburg

Sonntag, 12. Mai 2019, 11:00 Uhr, Laeiszhalle Großer Saal, Karten: 7 bis 39 Euro (+VVK)

Programm- und Besetzungsänderung: Mendelssohns Oratorium »Elias« mit Sylvain Cambreling im 3. Matinee-Konzert

Felix Mendelssohn Bartholdys »Elias«: Das zweite und letzte große Oratorium aus der Feder des gebürtigen Hamburgers zählt zu den wichtigsten geistlichen Werken der Musikgeschichte. Im 3. Matinee-Konzert am Sonntag, 12. Mai, führen die Symphoniker Hamburg zusammen mit der EUROPA CHOR AKADEMIE GÖRLITZ dieses üppig besetzte, tief berührende Werk im Großen Saal der Laeiszhalle auf. Als Sänger sind Johanna Winkel (Sopran), Marie Henriette Reinhold (Mezzosopran), Brenden Gunnell (Tenor) und Andreas Wolf (Bass) zu erleben. Die Leitung hat Chefdirigent Sylvain Cambreling.

Aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung steht er bei diesem Konzert anstelle von Prof. Joshard Daus am Pult. Damit verbunden ist auch die Programmänderung: »Elias« statt »Paulus«.

Es ist bereits das vierte große Werk für Sänger, Chor und Orchester, das Sylvain Cambreling seit Februar 2019 mit den Symphonikern Hamburg aufführt – nach den großen Erfolgen mit Debussys »Heiliger Sebastian«, Szymanowskis »Stabat Mater« und Schuberts sechster Messe.

Pressekontakt:

Olaf Dittmann, Symphoniker Hamburg, +49 (0)176 101 43 529, o.dittmann@symphonikerhamburg.de
Für den Chefdirigenten: Friedrich Carl, 0172 411 74 78, presse@friedrich-carl.de